

	<p>Objekt: Byzanz: Leo V. und Constantinus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10956</p>
--	---

## Beschreibung

Vorderseite: Büsten des Leo IV., bärtig, l., und des Constantinus VI., bartlos, r., beide mit Krone und Mantel (chlamys) in der Vorderansicht. Zwischen ihnen oben ein Kreuz (hier nicht erkennbar).

Rückseite: Die Buchstaben AK, darüber ein Kreuz.

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 5.02 g; Durchmesser: 20 mm; Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	813-820 n. Chr.
	wer	
	wo	Syrakus
Beauftragt	wann	
	wer	Leo V. von Byzanz (775-820)
	wo	
Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Constantinus Symbatius (813-820)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Leo V. von Byzanz (775-820)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

## Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

## Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection III-1 (1973) 386 Nr. 19 a (Class 4 - Heavy series)..